

20.01.2020

Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete

Mit einem neuen Abenteuer mit dem weltbekannten Großmaul Räuber Hotzenplotz gastiert das Junge Schauspiel des Düsseldorfer Schauspielhauses am Mittwoch, 29.1.2020 um 9.45 Uhr auf den Pfalzbau Bühnen. Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete für Kinder ab 6 Jahren wurde von Robert Gerloff zur live gespielten rhythmischen und mitreißenden Musik von Hajo Wiesemann liebevoll inszeniert. Das bunte und mit kindlichen Elementen ausgestattete Bühnenbild von Gabriela Neubauer und die originellen Kostüme von Johann Hlawica geben einen schönen Rahmen für die turbulente Handlung mit vielen Gesangseinlagen von den mit ansteckender Spielfreude agierenden Schauspielern.

Hotzenplotz ist aus dem Spritzenhaus entkommen, und wieder einmal hat er Rache geschworen! Kasperl schlägt vor, gemeinsam mit Freund Seppel den Räuber wieder einzufangen, so wie beim letzten Mal. Aber Seppel ruht sich gerade aus und würde den lästigen Hotzenplotz am liebsten „auf den Mond schießen“. Diese flapsige Bemerkung bringt Kasperl auf eine Idee. Das Abenteuer beginnt...

Der Schriftsteller John von Düffel hat die im Nachlass von Otfried Preußler gefundene, als Kasperletheater geschriebene Geschichte für das Theater bearbeitet, hat Liedtexte geschrieben und Szenen hinzuerfunden, die in der Schwerelosigkeit des Mondes spielen. Als der berühmte Räuber hört, dass es auf dem Mond Silber gibt, kann Hotzenplotz natürlich nicht widerstehen.

Bereitwillig lässt er sich von seinen Verfolgern ins vermeintliche All schießen. Zweifel kommen dem einfachen Gemüt des Räubers trotz des kurzen Fluges nicht, und auch die große Maskerade, die Kasperl und Seppel als Mondmenschen spielen, nimmt er für bare Münze.

Die Vorstellung um 11.45 Uhr entfällt.

Einheitspreis Kinder 9 € / Erwachsene 14 € / Familienpaket 32 €
Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de